KOOPERATIONSPARTNER / AUTOREN

Gehölz-Quartett selber herstellen

Diese Karten sind als Anregung zu verstehen, um mit der eigenen Gruppe/Klasse aktiv zu werden.

Zu einer Auswahl von Gehölzen werden hier jeweils die Blätter und Blüten zur Verfügung gestellt.

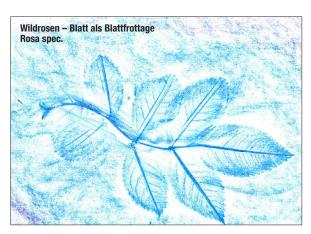
Zu jedem Gehölz gehören am Ende vier Karten (Blatt, Blüte, Frucht und z.B. Gesamtbild des Baumes/Strauches oder eine Aussage) siehe Beispiel-Kartensatz vom Apfel.

- Bei den abgebildeten Blättern handelt es sich um gesammelte Blätter, die auf den Scanner gelegt und eingescannt wurden. Dies lässt sich einfach in Eigenregie umsetzen und weiterführen. Wenn möglich kann die Vor- und Rückseite der Blätter abgebildet werden.
- Die Früchte können besprochen und von den Schülerinnen und Schülern gemalt werden.
- Die vierte Karte kann die Silhouette des Gehölzes wiedergeben oder auch eine textliche Information, z.B. zur Eigenschaft der Pflanze oder Verwendung ihrer Früchte oder ihres Holzes sein. Auch gezeichnete oder fotografierte Knospen wären denkbar. Beispielhaft werden auf einem Blatt vier mögliche Darstellungsweisen für die Wildrose/Hagebutte als Anregung dargestellt.

Ziel ist es,

- die Bäume und Sträuchern der Umgebung bewusst wahrzunehmen und sich mit ihnen auseinander zu setzen. Was wächst bei uns?
- verschiedene Gehölzarten und ihre Eigenschaften näher kennen zu lernen. Welche Früchte gehören zu den Gehölzen?
- den Blick für den Winteraspekt zu schärfen. Sehen die Bäume im unbelaubten Zustand alle gleich aus? Wie lassen die die Arten anhand der Knospen unter-
- die unterschiedlichen Blühzeiten zu erfassen sowie den Blütenreichtum der Gehölze wahrzunehmen. Welche Gehölze eignen sich als Trachtoflanzen? Wieviele gibt es davon auf dem eigenen Gelände?
- kulturelle und wirtschaftliche Aspekte aufzugreifen. Wir können wir als Menschen die ieweiligen Pflanzen nutzen? Wofür wird/wurde das Holz genutzt? Was kann man aus den Früchten zubereiten? Eigenen sich die Blätter z.B. für Tee?

Die Karten lassen sich für alle Altersgruppen nutzen.









Fotos: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier



Eine Initiative im Rahmen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Arbeitsgruppe "Bauernhofpädagogik Großregion" im Netzwerk "Bildungspartner BNE in der Großregion"



Foto: W. Oeffling, QuerWeltein, Trier



Foto: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier



Foto: W. Oeffling, QuerWeltein, Trier



Foto: W. Oeffling, QuerWeltein, Trier









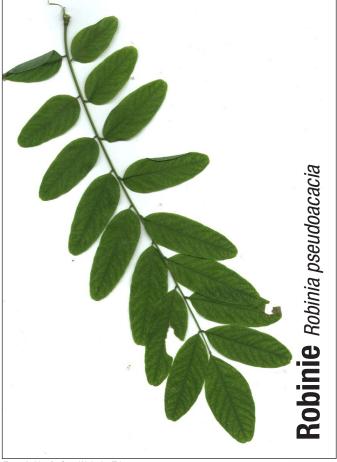


Foto: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier





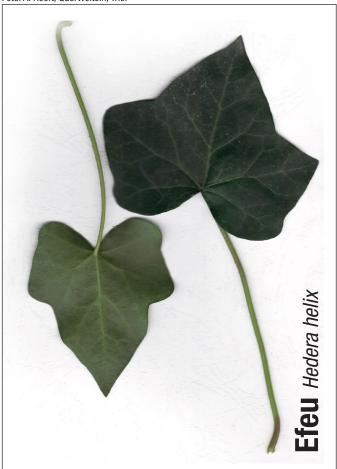






Foto: W. Oeffling, QuerWeltein,Trier











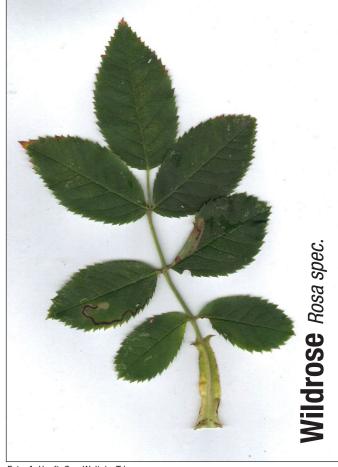


Foto: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier













Foto: W. Oeffling, QuerWeltein, Trier













Foto: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier





Foto: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier



Foto: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier



Zeichnung: Lena Sophie Hoeft, Trier



Foto: A. Hoeft, QuerWeltein, Trier



Landwirtschaft erleben in der Großregion

Eine Initiative im Rahmen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Arbeitsgruppe "Bauernhofpädagogik Großregion" im Netzwerk "Bildungspartner BNE in der Großregion".

Eine Fortführung der Handreichung mit weiteren Themen und Arbeitsblättern ist geplant.

